JUGENDKUNSTFONDS

für kulturelle Projekte

MERKBLATT

Musizieren, Theater spielen, Filme drehen, Videospiele entwickeln, Comics zeichnen – oder was auch immer euch begeistert –

Kreativ sein und eigene Kunst- und Kulturprojekte starten macht nicht nur viel Spaß, sondern stärkt auch eure Fähigkeiten!

Seit 2021 stellt das Kulturamt für derartige Projekte den Jugendkunstfonds zur Verfügung.

Dieser Fonds ist speziell für euch da!

Nur ihr selbst könnt die Mittel beantragen, um eure kulturellen Ideen zu verwirklichen.

Von Schulbands 🎻, Theater-AGs 🐾, Filmprojekte 🖀, Kunst-Workshops 🖊 bis hin zu Gaming-

Projekten 🞮 –

alles, was kreativ und kulturell ist, kann gefördert werden.

Ob gemeinsam mit KünstlerInnen, Kulturinstitutionen, schulischen Einrichtungen oder als Eigeninitiative mit euren Klassen und AGs.

Eure Zielgruppe könnt ihr selbst bestimmen: Egal, ob für die Öffentlichkeit, die Schülerinnen und Schüler eurer eigenen Schule oder anderer Schulen.

Und die Finanzierung? 💸

Kunst und Kultur sind großartig – aber auch sehr oft mit Kosten verbunden.

Wir unterstützen euch dabei, eure Ideen zu finanzieren, damit euren kreativen Plänen auch nichts im Weg steht!

AUFGABE DER SCHULLEITUNGEN

Für Projekte an einer Schule benötigen die SchülerInnen meist die Zustimmung der Schulleitung. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Kinder unterstützen und ermutigen, eigene Projekte umzusetzen und dabei ihre Kompetenzen zu stärken.

Das Kulturamt unterstützt die Kinder und Jugendlichen je nach Bedarf.

Vor der Förderung findet außerdem ein Gespräch mit den SchülerInnen mit dem Kulturamt statt, ohne dass die Schulleitung oder Lehrkraft dabei sein muss.

Die Schulleitung wird dann von uns über eine Projektförderung informiert.

WAS KANN GEFÖRDERT WERDEN?

Kreative Projekte leben von Ideen, die begeistern und etwas bewegen können.

Ob Einzelprojekte, längere Vorhaben oder Workshops – eurer Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt.

Wichtig ist, dass eure Themen ernst genommen werden und andere inspirieren.

Dabei müsst ihr euch nicht auf den Unterricht oder den Bildungsplan beschränken:

Euer Projekt kann frei nach euren Wünschen gestaltet werden. 💡

Für die Umsetzung an der Schule ist die Zustimmung der Schulleitung notwendig, z. B. wenn ihr schulische Räume oder andere Ressourcen nutzen möchtet.

In manchen Fällen kann es auch sinnvoll sein, eine betreuende Lehrkraft oder Kulturbeauftragte einzubeziehen.

Um eine Förderung zu beantragen, stellt ihr euer Projekt dem Kulturamt vor − ganz unkompliziert persönlich, digital oder telefonisch. ****

Die Finanzierung erfolgt über ein Konto, das ihr angebt, oder eine individuelle Vereinbarung. Wichtig ist, dass das Geld nur für das Projekt verwendet wird.

Nicht genutzte Mittel können anderen kreativen Ideen zugutekommen.

Bitte beachtet: Projekte, die diskriminierende, rassistische, pornografische diffamierende oder antisemitische Inhalte beinhalten, sind ausgeschlossen.

Auch Partys können nicht gefördert werden.X

Alles Weitere regeln wir gemeinsam in einer schriftlichen Vereinbarung – damit eure Ideen Wirklichkeit werden können.